

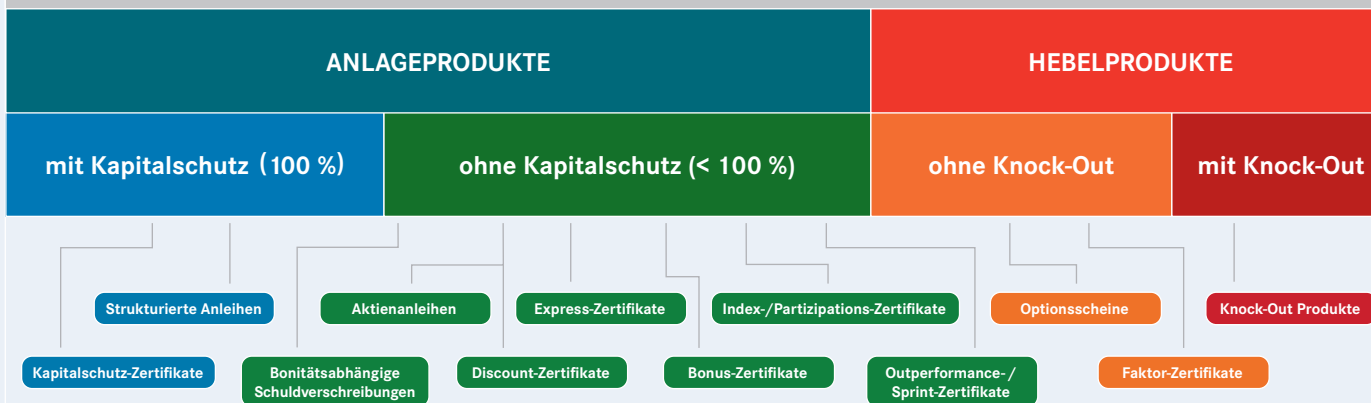
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Zurückhaltung an der 16.000er Hürde

Weniger Umsätze mit Anlage- und Hebelprodukten im zögerlichen Marktumfeld

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Börsenumsätze nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

August | 2021

- Im August lagen die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie am Handelsplatz gettex rund 8,8 Prozent unter dem Vormonatsniveau. Insgesamt belief sich das Ordervolumen auf gut 4,2 Mrd. Euro.
- Ende August standen 389.869 Anlagezertifikate und 1.289.758 Hebelprodukte für individuelle Selektionen zur Verfügung. 671.546 Knock-Out Produkte und 581.453 Optionsscheine dominierten zahlenmäßig das Produktuniversum.
- Im Anlage-Segment ging das Ordervolumen um 14,0 Prozent zurück. Die marktführenden Discount-Zertifikate gaben dabei überdurchschnittlich um 35,4 Prozent nach, wohingegen Index-/Partizipations-Zertifikate einen 20,2-prozentigen Zuwachs verbuchten.
- Bei den Hebelprodukten war die Umsatzabnahme mit 6,7 Prozent insgesamt geringer. Knock-Out Produkte zeigten einen Rückgang von 9,1 Prozent, Optionsscheine gaben nur um 4,8 Prozent nach und Faktor-Zertifikate hielten die Umsätze fast stabil.

Zurückhaltung an der 16.000er Hürde

Weniger Umsätze mit Anlage- und Hebelprodukten im zögerlichen Marktumfeld

Der deutsche Aktienmarkt büßte im August zunehmend an Dynamik ein. Nachdem sich in der ersten Monatshälfte eine moderate Fortsetzung der allgemein positiven Tendenz zeigte, hing der DAX in den nachfolgenden Wochen an der Marke von 16.000 Punkten fest. Halbherzigen Ausbruchversuchen folgten regelmäßig Rückschritte in die Lauerstellung vor der psychologischen Hürde. Größere Nervosität kam hierbei jedoch nicht auf, sodass sich der VDAX-NEW mehrheitlich unterhalb von 20 Zählern bewegte. Somit bot der Markt wenig Anlass für kurzfristig richtungsorientierte Anlageentscheidungen oder volatilitätsmotivierte Positionierungen.

In diesem Umfeld summierten sich die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie am Handelsplatz gettex, der zur Bayerischen Börse in München gehört, auf gut 4,2 Mrd. Euro. Dies entsprach gegenüber dem Vormonatsniveau einem Rückgang von 8,8 Prozent. Dabei nahm das Ordervolumen der Anlageprodukte überdurchschnittlich um 14,0 Prozent ab, sodass auch der Marktanteil des Segments auf 26,9 Prozent sank (Vormonat 28,6 Prozent). Hebelprodukte verzeichneten derweil ein geringeres Umsatzminus von nur 6,7 Prozent zum Vormonat und steigerten ihren dominierenden Anteil an den gesamten Börsenumsätzen mit strukturierten Wertpapieren auf 73,1 Prozent (Vormonat 71,4 Prozent).

Neuemissionen

Insgesamt wurden im August 364.824 Produkte und damit 2,3 Prozent weniger als im Vormonat neu aufgelegt. Diesen kleinen Rückgang verursachte eine deutlich abnehmende Emissionstätigkeit im Bereich der Anlageprodukte. Dort sank die Anzahl der aufgelegten Produkte um 27,6 Prozent auf 30.714 Stück. Vor allem Discount-Zertifikate und Bonus-Zertifikate wurden nach den überdurchschnittlichen Emissionen im Vormonat deutlich weniger neu aufgelegt. Dagegen legte die Zahl der Hebelprodukte-Emissionen sogar um 1,0 Prozent auf 334.110 Stück zu. Letztendlich stieg die Zahl der aktuell ausstehenden Produkte um 0,1 Prozent auf 1.679.627. Ende August waren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie am Handelsplatz gettex 389.869 Anlagezertifikate sowie 1.289.758 Hebelprodukte handelbar.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Von den Anlage-Kategorien mit bedeutenden Anteilen im Börsenhandel konnten sich **Index-/Partizipations-Zertifikate** am stärksten gegen die allgemeine Umsatzabnahme stemmen. Ihr Ordervolumen kletterte um 20,2 Prozent zum Vormonat auf 273,2 Mio. Euro und ließ den Marktanteil auf 6,5 Prozent steigen (Vormonat 4,9 Prozent). Zudem ver-

zeichneten **Aktienanleihen** ein 4,3-prozentiges Umsatzplus bei einem Marktanteil von 2,7 Prozent. Als führende Kategorie waren hingegen **Discount-Zertifikate** im volatilitätsarmen Marktumfeld deutlich weniger gefragt. Hier sank das Volumen der ausgeführten Kundenorders um 35,4 Prozent, sodass der Gesamtmarktanteil von 12,6 Prozent im Vormonat auf nur noch 8,9 Prozent schrumpfte. **Express-Zertifikate** hatten eine 16,7-prozentige Umsatzabnahme (Marktanteil 2,5 Prozent).

Hebelprodukte

Die allgemein ruhige Börsentendenz und der DAX-Stillstand vor der 16.000er Hürde bremsen auch die Handelsaktivitäten mit Hebelprodukten. Insgesamt gab das Ordervolumen um 6,7 Prozent auf 3,1 Mrd. Euro nach. Mit einem Minus von 9,1 Prozent zum Vormonat gingen die Umsätze bei **Knock-Out Produkten** am stärksten zurück. Das Handelsvolumen von 1,7 Mrd. Euro erlaubte der marktführenden Kategorie aber einen kaum veränderten Gesamt-Umsatzanteil von 40,2 Prozent (Vormonat 40,3 Prozent). **Optionsscheine** hatten währenddessen nur eine Volumenabnahme von 4,8 Prozent und steigerten dadurch ihren Marktanteil auf 24,1 Prozent (Vormonat 23,1 Prozent). Die kleinste Kategorie der **Faktor-Zertifikate** hielt ihre Umsätze fast stabil, sodass ihr Marktanteil 8,8 Prozent erreichte (Vormonat 8,1 Prozent). ▶▶

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Die Basiswertklasse der **Indizes** büßte im August durch einen 34,1-prozentigen Rückgang des Ordervolumens ihre marktführende Stellung ein. So sank der Marktanteil auf 41,8 Prozent von 54,5 Prozent im Vormonat. Ebenso schrumpften die Umsätze im Bereich der **Rohstoffe** um 29,0 Prozent auf 14,3 Mio. Euro. Der ohnehin geringe Marktanteil nahm dabei auf 1,3 Prozent ab (Vormonat 1,5 Prozent). **Aktien** standen hingegen stark im Fokus der Anlegerinnen und Anleger. Ihr Ordervolumen legte gegen den Gesamttrend um 1,0 Prozent auf 489,9 Mio. Euro zu, sodass der Marktanteil um 6,4 Prozentpunkte auf 43,0 Prozent kletterte. Damit haben Aktien die Stellung als wichtigste Basiswertklasse im Anlage-Segment übernommen. Die größten Umsatzsteigerungen im Vormonatsvergleich in Höhe von 148,2 Prozent erreichte jedoch die Basiswertklasse der **Währungen**. Mit einem Volumen von 41,4 Mio. Euro lag ihr Marktanteil zwar fast dreimal so hoch wie einen Monat zuvor, blieb aber mit 3,6 Prozent relativ gering.

Hebelprodukte

Auch im Bereich der Hebelprodukte setzten Anlegerinnen und Anleger angesichts der zögerlichen Börsenbewegungen weniger auf **Indizes** als Basiswerte. Durch eine überdurchschnittliche Umsatzabnahme von 21,5 Prozent zum Vormonat auf 1,1 Mrd. Euro schrumpfte deren Marktanteil auf 36,1 Prozent (Vormonat 42,9 Prozent). Die zuvor schon marktführenden **Aktien** wurden dadurch weiter gestärkt.

Ihr Volumen der ausgeführten Kundenorders legte gegen den Gesamttrend um 4,7 Prozent auf gut 1,7 Mrd. Euro zu. Dadurch stieg der Anteil am gesamten Ordervolumen der Hebelprodukte um 6,1 Prozentpunkte auf 55,9 Prozent. Unterdurchschnittliche Umsatzrückgänge von 4,0 Prozent bzw. 1,6 Prozent verzeichneten währenddessen die Basiswertklassen der **Rohstoffe** und **Währungen** bei Marktanteilen von 4,6 Prozent bzw. 0,9 Prozent.

Umsätze der Börsen

Entgegen der Gesamttendenz steigerte der Handelsplatz gettex das Ordervolumen im August um 29,3 Prozent auf 182,4 Mio. Euro und erreichte einen Marktanteil von 4,3 Prozent. Die Stuttgarter Börse verzeichnete währenddessen einen leicht überdurchschnittlichen Umsatzrückgang von 10,9 Prozent auf knapp 2,8 Mrd. Euro, sodass ihr dominierender Anteil am Gesamtvolumen auf 65,4 Prozent sank (Vormonat 67,0 Prozent). An der Börse in Frankfurt nahmen die Umsätze indes um 7,9 Prozent auf rund 1,3 Mrd. Euro ab und der Marktanteil konnte sich bei 30,3 Prozent behaupten. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders an den drei Handelsplätzen ging insgesamt nur um 1,2 Prozent zum Vormonat auf 826.797 zurück. gettex stach hier positiv heraus, indem die Orderzahl um 68,8 Prozent auf 83.743 zulegte und einem Anteil von 10,1 Prozent entsprach. In Frankfurt wurden währenddessen gut 30,1 Prozent und in Stuttgart 59,7 Prozent der Kundenorders ausgeführt. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 22 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart, Frankfurt und München, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Trade Republic, die Finanzportale finanzen.net und wallstreet:online und andere Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

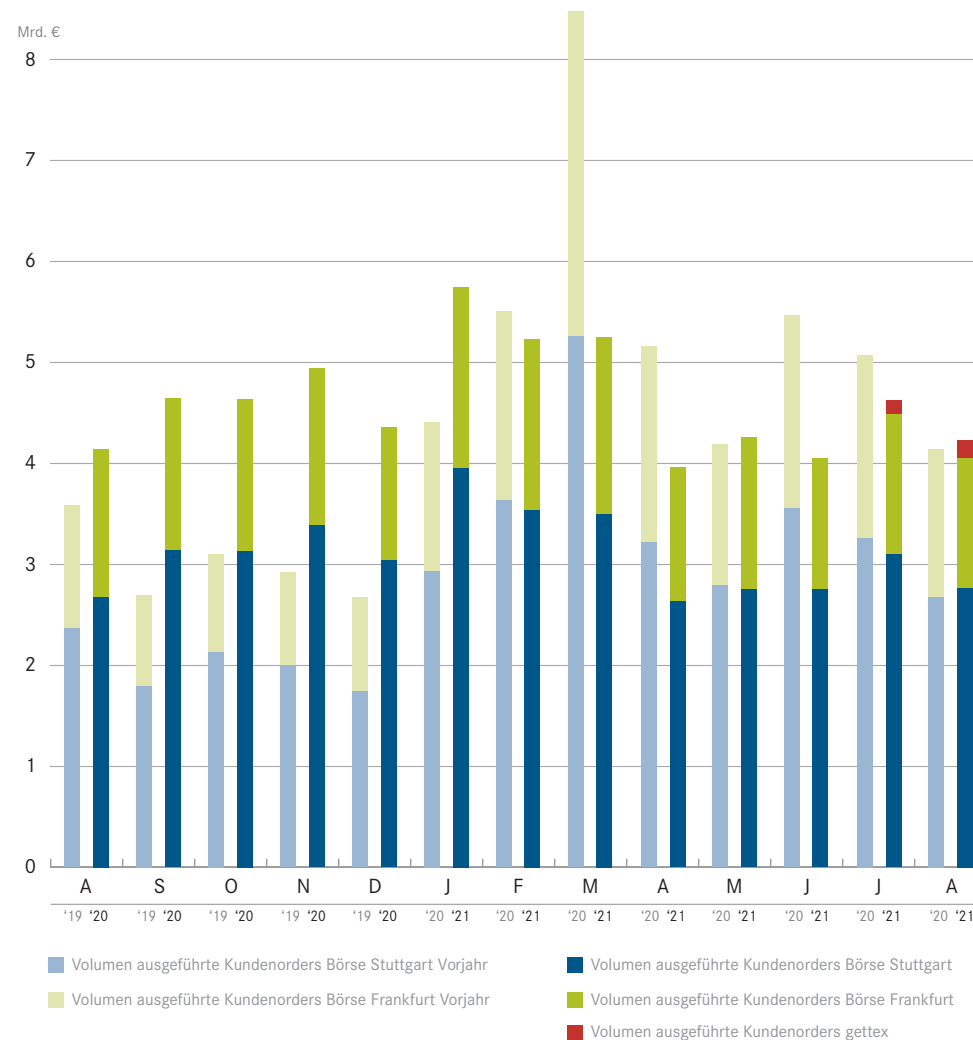
Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze August 2021

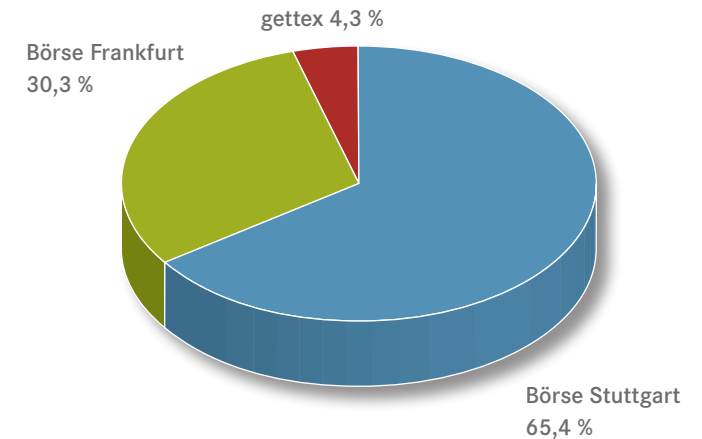
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
August 2020	4.149.095	724.770	2.684.029	460.133	1.465.067	264.637		
September 2020	4.663.559	870.716	3.150.911	563.182	1.512.648	307.534		
Oktober 2020	4.659.337	870.341	3.151.234	571.362	1.508.103	298.979		
November 2020	4.967.233	899.552	3.397.886	584.581	1.569.347	314.971		
Dezember 2020	4.369.317	799.175	3.046.505	513.763	1.322.812	285.412		
Januar 2021	5.760.179	1.058.748	3.967.645	690.624	1.792.534	368.124		
Februar 2021	5.236.894	1.012.904	3.547.908	668.439	1.688.986	344.465		
März 2021	5.243.983	967.676	3.499.512	627.299	1.744.471	340.377		
April 2021	3.972.663	706.649	2.634.830	468.303	1.337.833	238.346		
Mai 2021	4.265.954	788.055	2.757.322	519.225	1.508.632	268.830		
Juni 2021	4.055.704	689.524	2.753.205	458.633	1.302.499	230.891		
Juli 2021	4.636.234	837.185	3.104.369	524.426	1.390.785	263.145	141.081	49.614
August 2021	4.230.117	826.797	2.767.014	493.838	1.280.658	249.216	182.444	83.743



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen August 2021

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	5.155	0,2 %	3.566	0,3 %	0	0,0 %	8.721	0,2 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	720.712	26,0 %	381.633	29,8 %	28.332	15,5 %	1.130.677	26,7 %
Anlageprodukte gesamt	725.867	26,2 %	385.199	30,1 %	28.332	15,5 %	1.139.398	26,9 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.072.093	38,7 %	515.286	40,2 %	111.643	61,2 %	1.699.021	40,2 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	969.055	35,0 %	380.174	29,7 %	42.469	23,3 %	1.391.698	32,9 %
Hebelprodukte gesamt	2.041.147	73,8 %	895.460	69,9 %	154.112	84,5 %	3.090.719	73,1 %
Gesamt	2.767.014	100,0 %	1.280.658	100,0 %	182.444	100,0 %	4.230.117	100,0 %

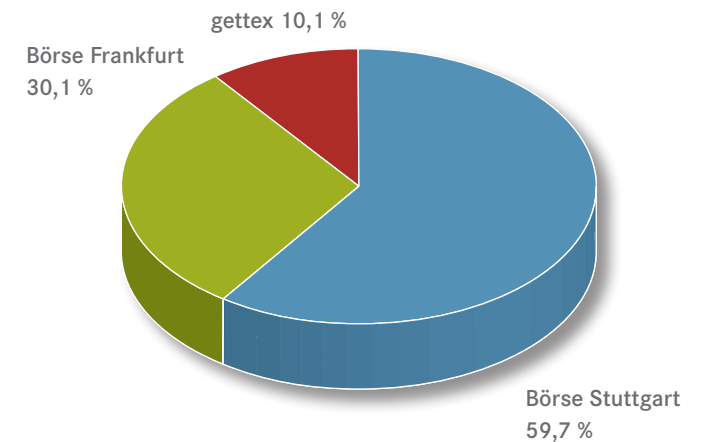
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen August 2021

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	256	0,1 %	150	0,1 %	0	0,0 %	406	0,0 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	33.568	6,8 %	18.034	7,2 %	2.367	2,8 %	53.969	6,5 %
Anlageprodukte gesamt	33.824	6,8 %	18.184	7,3 %	2.367	2,8 %	54.375	6,6 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	231.147	46,8 %	142.354	57,1 %	61.535	73,5 %	435.036	52,6 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	228.868	46,3 %	88.678	35,6 %	19.841	23,7 %	337.387	40,8 %
Hebelprodukte gesamt	460.014	93,2 %	231.032	92,7 %	81.376	97,2 %	772.422	93,4 %
Gesamt	493.838	100,0 %	249.216	100,0 %	83.743	100,0 %	826.797	100,0 %

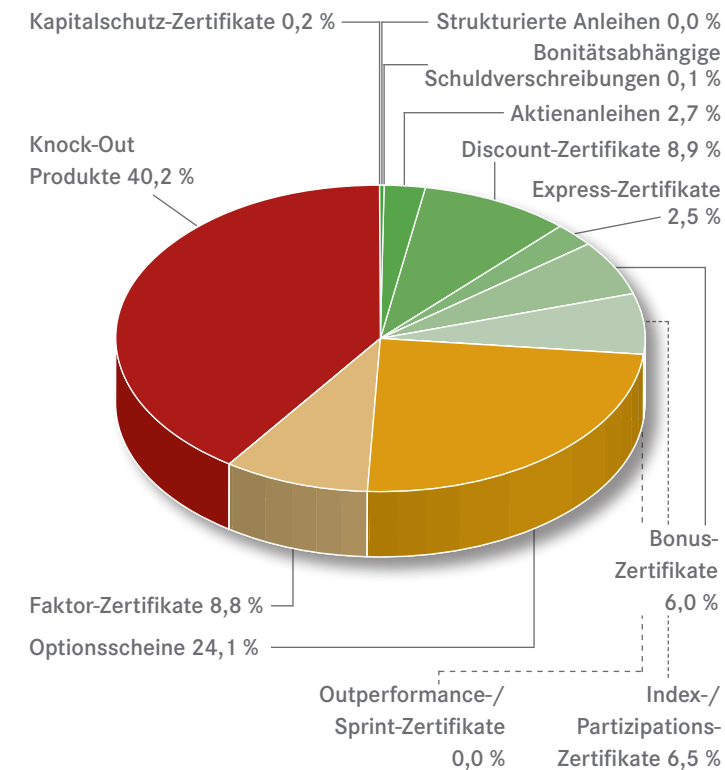
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen



Börsenumsätze nach Produktkategorien August 2021

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz in T €	in %		in %	in %	in €	in %		
■ Kapitalschutz-Zertifikate	6.985	-6,9	0,2	336	-6,1	0,0	20.787	-0,8	
■ Strukturierte Anleihen	1.736	-42,4	0,0	70	62,8	0,0	24.801	-64,6	
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	3.700	-16,3	0,1	110	-37,1	0,0	33.639	33,2	
■ Aktienanleihen	115.525	4,3	2,7	5.338	1,3	0,6	21.642	2,9	
■ Discount-Zertifikate	378.391	-35,4	8,9	9.974	-1,7	1,2	37.938	-34,3	
■ Express-Zertifikate	107.166	-16,7	2,5	6.106	-14,7	0,7	17.551	-2,3	
■ Bonus-Zertifikate	252.297	-1,8	6,0	8.689	-6,0	1,1	29.036	4,5	
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	273.150	20,2	6,5	23.739	15,6	2,9	11.506	4,0	
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	448	204,4	0,0	13	8,3	0,0	34.433	181,0	
Anlageprodukte gesamt	1.139.398	-14,0	26,9	54.375	2,7	6,6	20.954	-16,2	
■ Optionsscheine	1.018.685	-4,8	24,1	264.660	2,5	32,0	3.849	-7,2	
■ Faktor-Zertifikate	373.012	-0,2	8,8	72.727	2,7	8,8	5.129	-2,8	
■ Knock-Out Produkte	1.699.021	-9,1	40,2	435.036	-4,5	52,6	3.905	-4,8	
Hebelprodukte gesamt	3.090.719	-6,7	73,1	772.422	-1,5	93,4	4.001	-5,2	
Gesamt	4.230.117	-8,8	100,0	826.797	-1,2	100,0	5.116	-7,6	

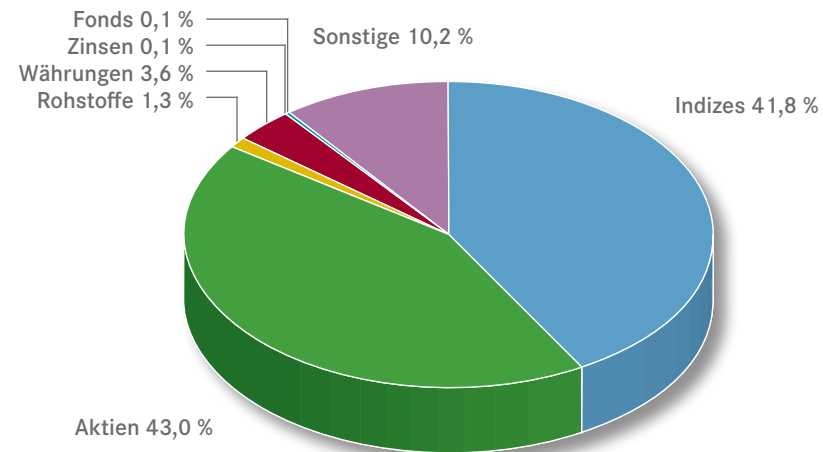
Anteil am Gesamtvolumen



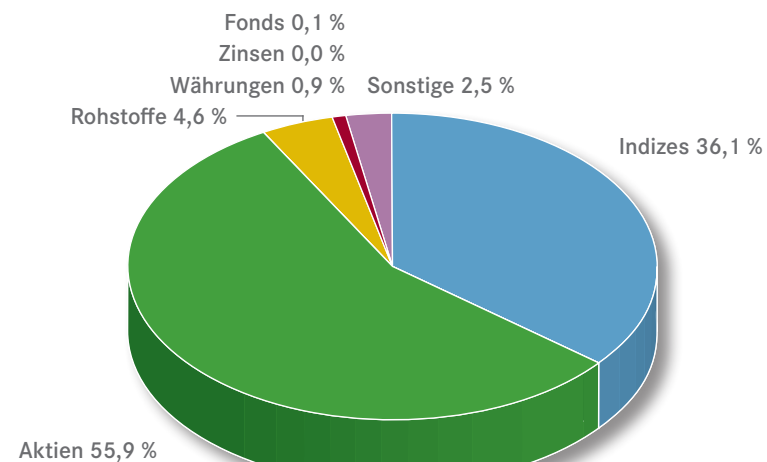
Börsenumsätze nach Basiswerten August 2021

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
■ Indizes	475.998	-34,1	41,8
■ Aktien	489.849	1,0	43,0
■ Rohstoffe	14.319	-29,0	1,3
■ Währungen	41.433	148,2	3,6
■ Zinsen	998	-39,7	0,1
■ Fonds	911	15,6	0,1
■ Sonstige	115.891	48,1	10,2
Anlageprodukte gesamt	1.139.398	-14,0	100,0
Hebelprodukte			
■ Indizes	1.114.404	-21,5	36,1
■ Aktien	1.727.552	4,7	55,9
■ Rohstoffe	142.562	-4,0	4,6
■ Währungen	26.761	-1,6	0,9
■ Zinsen	0	0,0	0,0
■ Fonds	1.781	272,8	0,1
■ Sonstige	77.659	17,8	2,5
Hebelprodukte gesamt	3.090.719	-6,7	100,0
Gesamt	4.230.117	-8,8	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen August 2021

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index-/Partizipations-Zertifikate	Outper-formance-/Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2021	2		8	7.029	18.017	237	28.968	118	149	108.534	7.098	249.045	419.205
Februar 2021	21	1	11	5.504	12.088	385	21.618	135		81.679	12.080	238.972	372.494
März 2021	1	1	39	9.097	16.176	411	23.392	136	2	103.971	5.566	297.704	456.496
April 2021	8		19	7.176	12.749	440	22.565	224	292	85.794	1.099	215.685	346.051
Mai 2021	3	2	55	4.951	9.110	428	15.949	36	3	81.465	925	249.730	362.657
Juni 2021	3	1	21	6.197	9.794	442	12.704	213	1	98.649	998	234.409	363.432
Juli 2021	2		36	5.518	17.804	451	18.473	154		83.848	2.709	244.338	373.333
August 2021	3		24	6.699	9.572	437	13.824	153	2	86.268	1.401	246.441	364.824
1/21 - 8/21	43	5	213	52.171	105.310	3.231	157.493	1.169	449	730.208	31.876	1.976.324	3.058.492
1/21 - 8/21	48		320.036							762.084		1.976.324	3.058.492
			320.084							2.738.408			3.058.492

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Gesamtzahl der Produkte August 2021

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index-/Partizipations-Zertifikate	Outper-formance-/Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
August 2020	824	25	1.679	95.208	166.988	10.511	179.831	11.600	766	579.950	73.583	487.056	1.608.021
September 2020	812	23	1.683	90.669	153.599	10.453	159.426	11.662	680	545.502	72.718	475.506	1.522.733
Oktober 2020	794	22	1.648	91.668	162.666	10.505	166.277	11.689	680	581.595	78.150	466.818	1.572.512
November 2020	775	22	1.656	94.041	165.181	10.522	169.460	11.779	681	590.335	82.583	504.758	1.631.793
Dezember 2020	757	20	1.580	83.105	154.182	10.503	153.806	11.721	573	538.473	82.900	491.714	1.529.334
Januar 2021	749	20	1.561	82.255	158.361	10.249	165.409	11.747	721	574.251	84.025	509.382	1.598.730
Februar 2021	758	20	1.571	82.437	159.428	10.218	179.861	11.830	641	582.384	90.438	516.734	1.636.320
März 2021	751	15	1.595	75.961	148.954	9.746	154.964	11.852	640	552.858	31.604	599.346	1.588.286
April 2021	755	14	1.599	80.505	155.023	9.436	167.710	12.021	926	581.318	32.081	616.925	1.658.313
Mai 2021	754	16	1.654	82.002	152.015	9.349	163.132	12.015	818	598.199	32.770	638.188	1.690.912
Juni 2021	750	17	1.670	70.106	137.119	8.764	142.590	12.165	814	562.983	33.421	656.254	1.626.653
Juli 2021	746	17	1.579	70.583	146.715	8.514	155.115	12.257	783	584.657	35.691	661.994	1.678.651
August 2021	738	16	1.603	70.751	142.048	8.131	153.545	12.353	684	581.453	36.759	671.546	1.679.627
Juli 2021	754		389.115							618.212		671.546	1.679.627
			389.869							1.289.758			1.679.627

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2021. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.